

«Wülflingen persönlich»

Heini Dändliker, Gründungsmitglied Rotary Club Winterthur Kyburg und Spezialist fürs Pfähle einschlagen.

Viele Mitglieder in Ihrem Club sind Kaderleute aus der Wirtschaft. Wie machen sich diese als Handwerker auf der «Baustelle»? Sehr gut! Alle packen mit an.

Was macht Ihnen am meisten Freude beim aktuellen Projekt bei der «Chöpfli»? Am Anfang weiss man noch nicht so recht, wo man starten soll und plötzlich kommt man in einen Flow.

Welche Körperstelle schmerzt am meisten nach einem Tag auf der «Baustelle»? Der Rücken. Ich bin Bauernsohn und habe in meiner Jugend hunderte von Pfählen eingeschlagen. Für diese Arbeit bin ich jetzt auch hier zuständig.

Woran werden Sie denken, wenn Sie zum ersten Mal die frisch sanierte Treppe hoch gehen können? Es wird vor allem Freude aufkommen, einen Beitrag für die Gemeinschaft geleistet zu haben.

Was wünschen Sie sich, dass die Menschen aufgrund des Projektes über Rotary denken? Es wäre schön, wenn die Menschen sehen würden, dass wir etwas für die Allgemeinheit machen und dass alle merken, dass wir nicht abgehoben sind. Dieses Vorurteil ist leider immer noch verbreitet.

Vielen Dank für das Interview!
Samuel Wullschleger

Siehe auch Artikel auf Seite 2



Der Kleine grüne Drache und die Barmherzigkeit

«Barmherzigkeit will ich und nicht Opfer» Mt 12,7

Auf dem Weg ins Tertianum Hegi fällt mir der kleine Pavillon des Winterthurer Holzbildhauers Erwin Schatzmann auf, unter dem der kleine grüne Drache sein Zuhause gefunden hat. Vier Bibelsprüche in Latein zieren das Dach des Pavillons. Interessant! Wer kann in Hegi Latein? Und warum Bibelsprüche? Und was hat die Bibel mit dem kleinen grünen Drachen zu tun?

Ein Bibelspruch fällt mir besonders ins Auge: Misericordiam volo et non sacrificium. Mt 12,7. «Misericordia», übersetzt: «Barmherzigkeit» – ein grosses Wort. Wo kommt es in meinem Leben vor?

Ich stehe an der Ampel, es wird «grün». Ich will losfahren. Da kommt noch jemand um die Ecke geflitzt. Der ist doch wirklich bei

«rot» noch gefahren, denke ich und ärgere mich über ihn. Oder ich bin erschöpft vom Tag und freue mich aufs Bett, aber im Nachbarhaus wird mit lauter Musik bis tief in die Nacht Party gefeiert.

Perspektivwechsel: Ich hatte es eilig. Puh, das war knapp. War es wirklich schon «rot»? Ist ja zum Glück alles gut gegangen. Oder: 18 Jahre wird man nur einmal im Leben. Das muss gefeiert werden. Da kann doch die Party nicht schon 22 Uhr fertig sein!

Kleinigkeiten! Aber muss ich mich immer gleich darüber ärgern? «Seid barmherzig, wie auch euer Vater im Himmel barmherzig ist», heisst es im Lukasevangelium. Die amerikanische Bischöfin Mariann Edgar Budde appellierte in ihrer

bewegenden Predigt zur Amtseinführung von Präsident Donald Trump an seine Barmherzigkeit gegenüber Geflüchteten, Ausländern und queeren Menschen. Was für eine mutige Frau!

Barmherzigkeit ist für mich ein Charakterzug, eine Haltung der Nächstenliebe. Sie fragt nicht, was jetzt Recht, Gesetz und Ordnung wäre. «Barmherzigkeit» heisst, sich öffnen für andere Menschen. Besser als das deutsche Wort «Barmherzigkeit» drückt es das lateinische Wort aus: «Misericordia». Das Herz öffnen für die Misere anderer Menschen. Vielleicht hat Erwin Schatzmann deshalb die lateinische Übersetzung gewählt.

Pfarrerinnen Ute Michauk

Harmonie und Disharmonie

Gottesdienst mit dem Jodelclub Wülflingen



**Sonntag, 18. Oktober,
10.00 Uhr, Kirche Wülflingen**

Jodeln verbindet Harmonie und Disharmonie in Gesang und Leben. Es zeigt, wie wir im Einklang oder im bewussten Kontrast leben können. Vor allem lehrt das Jodeln, zu improvisieren, Spannungen auszuhalten und dem Leben mit Authentizität zu begegnen. Es ist eine Metapher für Gottes Geist, der unser Dasein durchdringt.

Am Nachmittag tritt der Jodelclub von 14 – 16 Uhr beim ökumenischen Seniorennachmittag zusammen mit den Eulachörgelern im Kirchgemeindehaus auf.

In Vorfreude!
Pfarrer Roland Peter

«zäme singe z'Wülflinge»

Gottesdienst zum Singfest «Enchanté»



Foto: lo lindo - unsplash

**Sonntag, 25. Oktober,
10.00 Uhr, Kirche Wülflingen**

Herzliche Einladung zum Singgottesdienst in Wülflingen! Wir feiern das Geschenk des Singens, in dem vielfältige Lieder aufgeführt werden, die am Samstag beim Singfest gemeinsam erlernt und in kreativen Workshops einstudiert worden sind. Feiert mit uns diesen besonderen musikalischen Höhepunkt, stimmt ein in den Gesamt-

gesang und lasst uns die Gemeinschaft klangvoll geniessen. Enchanté!

Und wer sich noch fürs Singfest anmelden möchte: roland.peter@reformiert-winterthur.ch
Telefon 052 222 20 73

Team Enchanté

25 Jahre – 200 neue Treppenstufen

Rotary schafft Bleibendes in unserem Kirchenwald

Mitglieder des Rotary Clubs Winterthur Kyburg haben im Kirchwald bei der «Chöpfli» an vier Samstagen 200 Treppenstufen und alle Sitzbänke erneuert. Ausserdem haben sie einen neuen Grill bereitgestellt, den alle benutzen dürfen.

Auf dem Weg vom Strickhof in Richtung «Chöpfli» sind neben dem Ruf des Hahns und dem Rauschen der Autobahn an diesem Spätsommer-Samstag ungewohnte Baustellen-Geräusche zu hören: Mit-

glieder des Serviceclubs ziehen halb verrottetes Holz aus der Erde – mit einer Art überdimensionaler Zange, die speziell für diesen Einsatz in Wülflingen konzipiert wurde. Der Grafiker, der Schlossermeister und der Applikationsentwickler arbeiten Hand in Hand.

Die morschen Treppenstufen und Pfähle werden durch neues Eichenholz ersetzt, welches der Bodenfeuchtigkeit und der Witterung lange standhalten soll.

Vor 25 Jahren gründeten 25 Personen den Rotary Club Winterthur Kyburg. «Wir wollten im Jubiläumsjahr ein Projekt für die Bevölkerung realisieren, das nachhallt», sagt Past-Präsident Heini Dändliker. Deshalb wurden alle Vereinsmitglieder – mittlerweile sind es 75 – aufgefordert, Ideen für ein solches Projekt einzubringen. Aus acht Vorschlägen fiel die Wahl auf die

Unterhaltsarbeiten bei der «Chöpfli». Anders als bei einem einmaligen Anlass soll davon auch nach dem Jubiläumsjahr etwas bleiben. «Es geht uns darum, der Gesellschaft etwas zurückzugeben», sagt Dändliker.

*Vielen Dank!
Samuel Wullschleger*



Die Mitglieder des Rotary Clubs beim neuen Grill. Dieser ist ein Werk des Schlossermeisters Walter Rohrer (vordere Reihe, ganz links im Bild).



Bilder: Samuel Wullschleger

Stufe um Stufe wird der Weg zur «Chöpfli» saniert.

Café Balance / Senioren Rhythmik

Rhythmisches Bewegen zu live gespielter Klaviermusik

Bewegung, Musik und Gemeinschaft

Seit November ist die Kirche Rosenberg regelmäßig der Veranstaltungsort eines ganz besonderen Angebots für ältere Menschen: das Café Balance – Senioren-Rhythmik nach Jaques Dalcroze.

Die Methode, die in der Schweiz entwickelt wurde, wird nun zum ersten Mal auch in Winterthur als gesamtstädtisches Projekt der reformierten Kirchengemeinden angeboten – und stösst auf grosse Resonanz.

Meistens versammeln sich die Teilnehmenden schon vor dem Beginn der Lektion zum kleinen Plausch. Die Atmosphäre ist offen und herzlich, die Gruppe bunt gemischt. Was folgt, ist keine klassische Turnstunde, sondern eine spielerische Reise mit Bewegung, Musik und Kreativität. Es gibt auch knifflige Übungen, die mit viel Humor ausprobiert werden.

Im Zentrum steht die Verbindung von Musik und Bewegung: Die Teilnehmenden lassen sich von improvisierten Klavierklängen spontan inspirieren und in ihren Bewegungen leiten. Jede Einheit wird situativ gestaltet und kreativ individuell umgesetzt. Dabei erfahren viele Teilnehmende, wie sich ihre eigenen Fähigkeiten Schritt für Schritt weiterentwickeln.

Nach der Lektion klingt das Treffen gemütlich bei Kaffee und Gesprächen aus. Ein wichtiger Bestandteil – denn auch das Gemeinschaftsgefühl soll gestärkt werden.

Die Seniorenrhythmik nach Jaques Dalcroze gilt als wissenschaftlich fundiert und wurde in der Schweiz intensiv erforscht. Sie setzt nicht nur auf Muskelkraft und Beweglichkeit, sondern fördert gezielt Fähigkeiten wie Multitasking, Interaktion, Stabilität, Konzentration, Balance und Reaktionsvermögen. All jene Prozesse also, die im Alltag meist unbewusst ablaufen, im Alter jedoch nachlassen können.

Die regelmässige Teilnahme kann dabei sogar einen entscheidenden gesundheitlichen Vorteil bringen: Studien zeigen, dass sich das Sturzrisiko im Alter um bis zu 54 Prozent reduzieren lässt.

Das Projekt in der Kirche Rosenberg verbindet somit Bewegung, geistige Aktivität und soziale Begegnung – und zeigt, wie viel Freude lebenslanges Lernen machen kann.

Mittwochs um 9.30 Uhr

Kirche Rosenberg
Bettenstrasse 3
8400 Winterthur

Leitung und Auskunft:

Anke Litzenburger
Telefon 052 235 10 57
anke.litzenburger@reformiert-winterthur.ch

Wie können wir dem Frieden dienen?

Veranstaltung zur Revision des Kriegsmaterialgesetzes

**Montag, 19. Oktober,
19.00 Uhr, Reformiertes
Kirchgemeindehaus, Liebestrasse 3, 8400 Winterthur**

Am 29. November 2026 sind die Stimmberechtigten aufgefordert, sich zur Revision des Kriegsmaterialgesetzes zu äussern. Sie soll die Ausfuhr von Waffen und anderen Rüstungsgütern in Partnerstaaten der Schweiz erleichtern – selbst wenn diese sich, wie gegenwärtig die USA, in einem bewaffneten Konflikt befinden. Auch sollen die Regeln für die Weitergabe von in der Schweiz gekauftem Kriegsmaterial an Dritte gelockert werden.

Befürworterinnen und Befürworter der Revision argumentieren mit der

verschärften geopolitischen Lage in Europa. Zudem erklären sie, die schweizerische Rüstungsindustrie brauche solche Exporte, um überleben zu können. Kritikerinnen und Kritiker hingegen befürchten, dass durch diese Lockerung noch mehr Schweizer Rüstungsgüter in bewaffneten Konflikten zum Einsatz kommen werden. Sie prangern an, dass wirtschaftliche Interessen der Rüstungsindustrie höhergestellt werden sollen als der Schutz der von diesen Konflikten betroffenen Zivilbevölkerung.

Was sagen die Kirchen zu dieser Revision? Zwei prominente Vertreterinnen und Vertreter stehen Rede und Antwort: der Churer **Bischof Joseph Maria Bonnemain** sowie die reformierte Zürcher **Kirchen-**

ratspräsidentin Esther Straub. Moderiert wird das Gespräch vom früheren Winterthurer Stadtpräsidenten **Michael Künzle**.

Veranstalter ist der Ökumenische Arbeitskreis Frieden Winterthur. Unterstützt wird die Veranstaltung durch die Römisch-katholische Kirchgemeinde Winterthur, die Reformierte Kirche Winterthur Stadt sowie die Reformierte Kirche Wülflingen.

Sie sind herzlich eingeladen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen und Ihre Fragen zu stellen!

Kurt Seifert

Gottesdienste

Sonntag, 18. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst

Jodelsonntag

Pfr. R. Peter

Mitwirkung: Jodelchor Wülflingen

Sonntag, 25. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst Enchanté

Pfr. R. Peter

Mitwirkung:

Ad-hoc-Chor Enchanté

Sonntag, 1. November

10.00 Uhr Gottesdienst

Reformationssonntag

Pfrn. U. Michauk

Mitwirkung: J. Loretan (Posaune)

und E. Spiridonov

Kirchenkaffee

Sonntag, 8. November

10.00 Uhr Gottesdienst

Pfr. T. Fischer

Mitwirkung: E. Spiridonov

Sonntag, 15. November

17.00 Uhr Gottesdienst

Konfirmanden 3G

Pfr. R. Peter

Mitwirkung: E. Spiridonov

Sonntag, 22. November

10.00 Uhr Gottesdienst

Ewigkeitssonntag

Pfr. R. Peter

Mitwirkung: Kantorei Wülflingen

mit R. Wiederkehr

Kirchenkaffee

in der Klinik Schlosstal:

Sonntag, 25. Oktober

10.00 Uhr Pfr. M. Maitland

Andacht im Tertianum:

Donnerstag, 5. November

10.30 Uhr Pfr. T. Fischer

Freud und Leid:

Beerdigungen

Ulrich Utz (90. J.)

Hansruedi Edelmann (83. J.)

Taufen: Die Pfarrpersonen

freuen sich, wenn Tauffamilien

für ein Taufgespräch und einen

Tauftermin anrufen.

Amtswochen:

19.10. bis 23.10.2026

Pfr. T. Fischer, 079 597 05 98

26.10. bis 30.10.2026

Pfr. R. Peter, 052 222 20 73

02.11. bis 06.11.2026

Pfr. T. Fischer, 079 597 05 98

09.11. bis 13.11.2026

Pfrn. U. Michauk, 052 222 19 10

Agenda

Kind und Familie

Baby Café

Dienstagmorgen, 09.30 - 11.00 Uhr und 15.00 - 16.30 Uhr (ausser in den Schulferien)

Für Kinder bis zum Kindergarten und ihre Eltern/Grosseltern.

ELKI-Singen

Donnerstagmorgen

10.00 bis 11.00 Uhr

Programmgestaltung für Kinder ab 2 Jahren bis Kindergarten in Begleitung mit Eltern/Grosseltern.

Wir bitten um eine Anmeldung.

Jugendarbeit & Villa YoYo

Für Jugendliche und junge Erwachsene gibt es in unserer Kirchgemeinde verschiedene Angebote. Informationen findest du hier:

www.jugendarbeitwuelflingen.ch

Erwachsenenbildung

Lichtblicke

Jeden Mittwoch in der Kirche

06.30 Uhr bis 06.50 Uhr.

(ausser in den Schulferien)

Besinnliches für den Start in den Tag. Einen Moment des Innehaltens. **Wort – Gebet – Stille – Lied**
Alle sind herzlich eingeladen!

Psalmen lesen

Samstag, 31. Oktober

17.00 Uhr, Lettenstrasse 11,

Eingang hinter dem Haus

Peter Gautschi, 076 406 52 93

Bibelcafé

Freitag, 16.10. / 30.10. / 13.11.

09.15 bis 10.45 Uhr, Gartenpavillon mit Pfrn. U. Michauk

Veranstaltung Friedenskreis

Montag, 19. Oktober

19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

Liebestrasse 3, Winterthur

Wie können wir dem Frieden dienen?

Eine Veranstaltung zur Volksabstimmung über die Revision des Kriegsmaterialgesetzes mit Bischof Joseph Maria Bonnemaiin und Kirchenratspräsidentin Esther Straub.

Senioren

Senioren-Spaziergang

Freitag, 23. Oktober

Spaziergang nach Töss

Besammlungszeit: 13.15 Uhr, Bushüsl

Lindenplatz oder 13.30 Uhr beim

Restaurant Tössrain

Einkehr: Bäckerei Schneider, Töss

Ausrüstung: Gute Schuhe, Wind- oder Regenschutz

Leitung: Kati Hunziker

Telefon 079 964 14 01

Der Spaziergang wird bei jeder Witterung durchgeführt.

Nächster Spaziergang: 27.11.2026

Senioren-Wanderung

Freitag, 13. November

Fehraltorf - Illnau

Besammlungszeit: 09.00 Uhr,

Schalterhalle Hauptbahnhof

Abfahrt: 09.11 Uhr, S8 nach Effretikon - S3 nach Fehraltorf

Billet: Winterthur-Fehraltorf /

Illnau-Winterthur, CHF 8.30 mit

Halbtax

Einkehr: Gasthof zum Löwen, Illnau

Wanderzeit: ca. 2 Stunden

Ausrüstung: Gute Schuhe, dem

Wetter entsprechende Kleidung.

Leitung: Urs Gilgen, 079 705 18 30

/ Elisabeth Gilgen, 079 594 43 47

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.

Nächste Wanderung: 11.12.2026

Offene Spielnachmittage

Donnerstags, 14-17 Uhr

Gartenpavillon

22.10. / 29.10. / 05.11. / 12.11. /

19.11. / 26.11.

Spielen, Lachen, Jassen und gemütliche Kaffeestunde.

Ökumenischer

Seniorenachmittag

Sonntag, 18. Oktober

14.00 Uhr, Saal im Kirchgemeinde-

haus, Lindenplatz 14

Nachmittagskonzert mit den Eulachörgelern und dem Jodelclub Wülflingen. Anschliessend gemütliches Beisammensein.

Mittagstisch

Für alle Generationen

jeden Donnerstag um 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

22. Oktober: 3-Gang-Menü

29. Oktober: Spaghetti-Essen

Eine Anmeldung, spätestens am Montag, ist für jedes Mittagessen erforderlich! Telefon 052 223 17 79, bea.graf@reformiert-winterthur.ch

Stadtsynode

Besinnlicher Auftakt in die neue

Legislatur: Am Montag, 21. September, traf sich die neu gewählte Stadtsynode in der reformierten Kirche Wülflingen zu einem Gottesdienst. Pfarrer Roland Peter überraschte mit einer stimmungsvollen Zeit des Innehaltens, des gemeinsamen Singens und des Gebets. Zum Abschluss sprach er den Amtsträgerinnen und Amtsträger Gottes Segen zu.

Im Kirchgemeindehaus nebenan startete kurz darauf die erste Sitzung der Legislatur 2026-2030. Die Delegierten der sieben Stadtgemeinden wählten:

- David Hauser (Stadt) als Präsident der Stadtsynode, Urs Ammann (Töss) als Vizepräsident sowie Franzisca Pilgram-Frühauf (Veltheim) als Stimmenzählerin

- Florian Hunziker als geschäftsführenden Sekretär und Bernadette Güpfert als Protokollführerin (beide Stadtverband)

- die sieben Mitglieder des Verbandsvorstands, bestehend aus Urs Wieser (Stadt), Johannes Vogel (Mattenbach), Thomas Treschl (Oberwinterthur), Jürg Pfeiffer (Seen), Paul Schöchlin (Töss), Thomas Schneider (Wülflingen) und Anna-Barbara Schluer (Veltheim) sowie Jürg Pfeiffer als Präsident des Verbandsvorstands

- 8 Mitglieder der «Kommission für Entwicklung und Zusammenarbeit» (KEZ), bestehend aus Anna-Barbara Schluer (Mitglied Verbandsvorstand), Ute Michauk (Pfarrkonvent), Andreas Fürbringer (Mitglied Kirchenpflege Seen), Ralph Kunz (Ausbildung, Theologie), Maja Ingold (Politik, Kirchenpolitik), Pia Petri (Orbit), Carmen Reverdin (Kirchenmusikkonvent) und Christoph Staub (Schule, Seelsorge)

Pfarrpersonen

Ute Michauk

Telefon 052 222 19 10

ute.michauk@reformiert-winterthur.ch

Roland Peter

Telefon 052 222 20 73

roland.peter@reformiert-winterthur.ch

Thomas Fischer

Telefon 079 597 05 98

thomas.fischer@reformiert-winterthur.ch

Kirchenmusik

Evgeni Spiridonov, Organist

evgeni.spiridonov@reformiert-winterthur.ch

Raimund Wiederkehr, Chorleiter

Telefon 079 354 68 69

raimund.wiederkehr@reformiert-winterthur.ch

Gemeindedienste

Kinder- und Familienarbeit

Telefon 052 223 17 84

Rahel Schönberger

rahel.schoenberger@reformiert-winterthur.ch

Jugendarbeit: Telefon 052 223 17 85

Stephanie Müller

stephanie.mueller@reformiert-winterthur.ch

Isabelle Kessler

isabelle.kessler@reformiert-winterthur.ch

Villa YoYo: Telefon 052 521 09 69

Lena Wildermuth

lena.wildermuth@reformiert-winterthur.ch

Senioren/Freiwillige/Erwachsene

Telefon 052 223 17 79

Bea Graf, Sozialdiakonin

bea.graf@reformiert-winterthur.ch

Unterricht

minichile / 3. Klass-Unti / Club 4

Andrea Ryser, 078 656 13 51

andrea.ryser@reformiert-winterthur.ch

Lena Wildermuth, 079 103 84 20

lena.wildermuth@reformiert-winterthur.ch

Saskia Landau Stettler, 079 623 16 30

Sigristen / Hausdienst

Telefon 052 222 31 44

Patrik Iwasaki

patrik.iwasaki@reformiert-winterthur.ch

Ueli Keller

ueli.keller@reformiert-winterthur.ch

Sekretariat

Telefon 052 223 17 77

Markus Aeschbach

markus.aeschbach@reformiert-winterthur.ch

Claudia Aeschbach

claudia.aeschbach@reformiert-winterthur.ch

Kirchenpflege

Thomas Schneider, Präsidium

Telefon 079 221 25 68

thomas.schneider@reformiert-winterthur.ch